



UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Fakultät für Wirtschaftsinformatik
und Wirtschaftsmathematik



Am **Lehrstuhl für Softwaretechnik** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle als

Akademischer Rat auf Zeit (m/w/d)

zu besetzen.

Am **Lehrstuhl für Softwaretechnik der Fakultät für Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsmathematik (WIM)** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle als

Akademischer Rat auf Zeit (m/w/d)

im Bereich Softwareempfehlungssysteme für Softwaretechnik mit Fokus auf Generativer KI zu besetzen.

Über den Lehrbereich:

Der Lehrbereich befasst sich mit der Entwicklung und Anwendung moderner KI-gestützter Systeme zur Unterstützung von Entscheidungs- und Entwicklungsprozessen in der Softwaretechnik. Unser aktueller Forschungsschwerpunkt liegt auf der Integration *Generativer Künstlicher Intelligenz* (GAI) in softwaretechnische Empfehlungssysteme – insbesondere durch neuartige Ansätze wie „Differentielle GAI“, welche mehrere Output-Generierungen zum qualitativen Vergleich nutzt, und „Morescent“ GAI, bei der semantisch informierte Trainingsdaten (d.h. Verhalten zur Zeit der Programmausführung) zur Erhöhung der Aussagekraft und Nachvollziehbarkeit generierter Vorschläge verwendet werden.

Ihre Aufgaben:

- Eigenständige Forschung in einem innovativen Themenfeld an der Schnittstelle von KI, Softwaretechnik und Empfehlungssystemen.
- Präsentation und Veröffentlichung der Forschungsergebnisse auf internationalen Konferenzen und in Fachzeitschriften.
- Betreuung und Anleitung von Promovierenden und Studierenden.
- Beteiligung an der Lehre (Seminare, Teamarbeiten, Abschlussarbeiten) im Bereich Wirtschaftsinformatik und MMDS.

Ihr Profil:

- Sehr gut abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (z.B.

Die **Universität Mannheim** ist eine der führenden Hochschulen in Deutschland mit derzeit rund 12.000 Studierenden an fünf Fakultäten. Insbesondere die Wirtschafts- und Sozialwissenschaften gehören national und international zur Spitzengruppe. Ihren über 2.600 Beschäftigten bietet die Uni Mannheim ein spannendes Arbeitsumfeld mit zahlreichen Benefits.

Eckdaten

Start: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Befristung: zunächst auf drei Jahre, mit der Möglichkeit einer Verlängerung um weitere drei Jahre

Eingruppierung: A 13

Stunden/Woche: 41 Stunden, die Stelle ist grundsätzlich teilbar

Arbeitsort:
Mannheim, Innenstadt

Bewerbungsfrist:
15.06.2025



Informatik, Wirtschaftsinformatik, Mathematik mit IT-Schwerpunkt).

- Abgeschlossene Promotion (Dr. rer. nat., Dr.-Ing. oder vergleichbar) im In- oder Ausland.
- Ausgewiesene Forschungserfahrung im Bereich KI-gestützter Softwareentwicklung, idealerweise mit Vorarbeiten zu generativer KI, semantischer Modellierung oder Empfehlungssystemen.
- Selbstständige, strukturierte Arbeitsweise und hohe Motivation zum Aufbau eines eigenen Forschungsprofils.
- Erste Erfahrungen in der Drittmiteleinwerbung von Vorteil.

Unser Angebot:

- Ausgezeichnete Rahmenbedingungen zur eigenständigen wissenschaftlichen Profilbildung.
- Enge fachliche Betreuung sowie Integration in bestehende Forschungsstrukturen.
- Modern ausgestattete Arbeitsumgebung und die Möglichkeit, innovative Forschung in einem hochaktuellen Bereich mitzugestalten.
- Flexible Arbeitszeiten sowie Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
- Eine Eingruppierung gemäß A13 TV-L BW.



Exzellente
Forschungskultur



Flexible Arbeitszeit-
und Arbeitsortmodelle
(Gleitzeit, Telearbeit)



Positives Arbeitsklima

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Universität Mannheim strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher entsprechend qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Colin Atkinson unter

colin.atkinson@uni-mannheim.de

gerne zur Verfügung.



Datenschutz

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DSGVO können der Homepage der Universität entnommen werden:
www.uni-mannheim.de/datenschutz-bei-bewerbungen.

Die Rücksendung der eingereichten Unterlagen erfolgt nur bei gleichzeitiger Übersendung eines ausreichend frankierten Rückumschlags. Andernfalls werden sie nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nach den Vorgaben des Datenschutzrechts vernichtet. Elektronische Bewerbungen werden entsprechend gelöscht.

Bitte beachten Sie, dass eine Gefährdung der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.